



1 Antrag zur Herstellung einer kurzzeitigen Trinkwasserentnahmestelle

Anschrift Betreiber (Rechnungsempfänger):

Name:	
Straße / Hs. Nr.	
PLZ / Ort	
Tel.:	
Mobiltelefon:	

Kontaktdaten zur Übergabe der Hydrantenstandrohre an den Betreiber (vor Ort)

Name:	
Tel.:	
Fax.:	
Email.:	
Mobiltelefon:	

Hiermit beantragt der Betreiber (s.o.) die Herstellung von Hydrantenstandrohre zur kurzzeitigen Entnahme von Trinkwasser aus dem Rohrnetz der Wasserversorgung Feldafing Pöcking gKU (Details s. Anlage). Der Antrag ist mind. 2 Wochen vorher einzureichen.

Das Standrohr soll am:um.....Uhr **aufgebaut** werden.
Bitte Datum und Uhrzeit eintragen

Das Standrohr soll am:um.....Uhr **abgebaut** werden.
Bitte Datum und Uhrzeit eintragen

Veranstaltungsbeginn: Datum: Uhrzeit:

Veranstaltungsende: Datum:.... Uhrzeit:

Der Betreiber muss zu diesem Zeitpunkt anwesend sein, das Standrohr übernehmen und die Verkehrssicherung durchführen. Bei Trinkwasserversorgung sind nur zugelassene Produkte (Schläuche, Armaturen usw.) zu verwenden. Die Haftung jeglicher Art trägt der Betreiber.

Hiermit beantrage ich die Erstellung der Hydrantenstandrohre.

 Ort / Datum / Unterschrift / Stempel



1.1 Preisliste

Nach der Montage durch die Wasserversorgung Feldafing Pöcking gKU wird das Hydrantenstandrohr an den Betreiber übergeben.

Dieser ist ab diesem Zeitpunkt der Übernahme für das Hydrantenstandrohr und die Auslaufventile verantwortlich.

Montage, Leihgebühr, Defekte oder verloren gegangene Teile etc. werden entsprechend der aufgeführten Leistungstabelle verrechnet.

Es gilt die zum jeweiligen Zeitpunkt gültige MwSt.

Pos.	Art der Leistung	ohne MwSt. Betrag in €	MwSt.	incl. MwSt. Betrag in €
1	Standrohr nach Vorgabe auf- und abbauen Trinkwasserprobenentnahme und Trinkwasseruntersuchung	200,00	7 %	214,00
2	Leihgebühr Standrohr 2 Auslaufventile (p. Tag)	24,00	7 %	25,68
3	Leihgebühr Standrohr Storz C-Kuppl. (p. Tag)	40,00	7 %	42,80
4	Leihgebühr Standrohr für jeden weiteren Tag	5,00	7 %	5,35
5	Der Wasserverbrauch wird laut Satzung (BGS- WAS) verrechnet (€/m ³). Der Kanalanschluss ist beim Abwasserverband Starnberg zu beantragen.	3,30	7 %	3,51
6	Die Zählergrundgebühr wird laut Satzung (BGS- WAS) verrechnet.			
7	Zählergröße Q ³ 4 pro angefangenen Monat	6,00	7 %	6,42
8	Zählergröße Q ³ 6 pro angefangenen Monat	15,00	7 %	16,05
9	Reparatur Standrohr (nach Aufwand, pro Stunde)	67,00	7 %	71,69
10	Monteur (pro Stunde)	67,00	7 %	71,69
11	Entstördiensteinsatz (pro Stunde)	67,00	19 %	79,73
12	Ersatz ¹ Standrohr mit 2 Auslaufventilen	1.414,60	19 %	1.683,37
13	Ersatz Standrohr Storz C-Kuppl.	1.995,10	19 %	2.374,17

¹ Ein defektes oder nicht zurückerhaltenes Standrohr ist zu ersetzen



**1.3 Übergabe der
Hydrantenstand-
drohre
Zählerstände**

(wird bei der Übergabe ausgefüllt)

Inbetriebnahme ² des Hydrantenstandrohres Nr. am Datum: um Uhr	
Inbetriebnahme des Hydrantenstandrohres Nr. am Datum: um Uhr	Zählerstand Ende: m ³ Zählerstand Anfang m ³ Zählerstand Ende: m ³ Verbrauch: m ³
	Zählerstand Anfang m ³ Verbrauch: m ³

Inbetriebnahme des Hydrantenstandrohres Nr. am Datum: um Uhr	
	Zählerstand Ende: m ³ Zählerstand Anfang m ³ Verbrauch: m ³

Die vorgenannten Standrohre wurden an den Betreiber am um Uhr übergeben. Der Betreiber ist bis zum Zeitpunkt der Demontage für die Verkehrssicherung der Standrohre zuständig. Auf die Haftungsübernahme wird ausdrücklich hingewiesen. Die Leistungstabelle ist Bestandteil dieser Vereinbarung.

Der Betreiber erklärt mit diesen Bestimmungen sein Einverständnis.

Unterschrift Betreiber _____

Ort, Datum

² Die Hydrantenstandrohre können nur der Reihe nach in Betrieb genommen werden.